

9

Anfrage der Abgeordneten Beck und Timke (BIW) in der Fragestunde

Verfassungsfeindliche Bestrebungen der Partei Die Linke?

Wir fragen den Senat:

1. Wie bewertet der Senat den Umstand, dass Mitglieder der Fraktion Die Linke in der Bremischen Bürgerschaft, darunter die Vorsitzenden Sofia Leonidakis und Nelson Janßen, im Rahmen eines Workshops Anfang Mai dieses Jahres an einer Weiterbildungsveranstaltung der bekennenden Kommunistin Emily Laquer, die sowohl vom Hamburger als auch vom Bremer Verfassungsschutz in Zusammenhang mit dem gewalttätigen Linksextremismus gebracht wird, teilgenommen haben?
2. Sind dem Senat in den letzten Monaten Hinweise auf verfassungsfeindliche Bestrebungen im Landesverband Bremen der Partei Die Linke zur Kenntnis gelangt, die im Einklang mit den Vorschriften des Bremischen Verfassungsschutzgesetzes dessen Beobachtung durch das Landesamt für Verfassungsschutz rechtfertigen können und wenn ja, um welche Hinweise handelt es sich dabei?
3. Hält der Senat jedenfalls mit Blick auf die jüngsten, in Frage 1. dargelegten Erkenntnisse an seiner Aussage in der Fragestunde der Bürgerschaft (Landtag) vom 25. Februar 2021 fest, dass die gesetzlichen Voraussetzungen für eine Beobachtung der Partei Die Linke durch den Bremer Verfassungsschutz nicht vorliegen?

Peter Beck
BÜRGER IN WUT

Jan Timke
BÜRGER IN WUT

Antwort des Senats vom 06.07.2022

Ressort: Inneres

Zu den Fragen 1 bis 3: Die Partei DIE LINKE ist seit 2008 für das Landesamt für Verfassungsschutz Bremen kein Beobachtungsobjekt mehr. Die rechtlichen Voraussetzungen für eine nachrichtendienstliche Beobachtung von Mitgliedern der Partei DIE LINKE sind nicht gegeben. Hierfür müssten eindeutige Anhaltspunkte für Verstöße von Mitgliedern der Partei gegen die Prinzipien der freiheitlich-demokratischen Grundordnung – insbesondere die Wahrung der Menschenwürde, das Demokratieverständnis oder das Rechtsstaatsprinzip – vorliegen. Abgeordnete und Mandatsträger sind im Rahmen der gesetzlich garantierten freien Ausübung ihres Mandats besonders geschützt.

+++